

Kooperation zentraler Orte in schrumpfenden Regionen

Praxiserfahrungsstudie

Bibliothek Wasser und Umwelt
(TU Darmstadt)



61515909

Inhalt

Kurzfassung	7
Abstract	9
1 Problemstellung	11
1.1 Daseinsvorsorge	11
1.2 Interkommunale Kooperationen im Spannungsfeld zwischen kommunalen und raumordnerischen Interessen	12
2 Städteverbände als Organisations- und Handlungsform	14
2.1 Begriffsdefinitionen	14
2.2 Akteure	16
3 Sicherung und Weiterentwicklung der öffentlichen Daseinsvorsorge unter Schrumpfungsbedingungen	17
3.1 Stand der Diskussion	17
3.2 Einordnung der Funktionsteilung/Kooperation von zentralen Orten in diesen Fachdiskurs	21
4 Bundesweiter Überblick über bestehende Ansätze zur Funktionsteilung	23
4.1 Forschungsfrage: Maßstabsebene	23
4.2 Forschungsfrage: Einschätzung der Landesplanungen	24
4.3 Forschungsfrage: Themenfelder	27
5 Fallstudienuntersuchung	33
5.1 Einführung	33
5.2 Vorstellung der Fallbeispiele	35
6 Vergleichende Bewertung der Fallbeispiele	51
6.1 Vergleichender Überblick der Beispiele	51
6.2 SWOT-Analyse	52
6.3 Zusammenfassende Schlussfolgerungen	57
7 Handlungsempfehlungen	58
7.1 Raumordnerische Funktionszuweisung	58
7.2 Evaluation	61
7.3 Umsetzung der gemeinsamen Funktionswahrnehmung	66
7.4 Finanzierung	72
7.5 Phasenorientierte Handlungsempfehlungen	75
8 Resümee	79
Literatur	80

Abbildungen

Abbildung 1:	Basisnetz zentraler Standorträume	20
Abbildung 2:	Stand der Umsetzung in den Landesplanungen	24
Abbildung 3:	Entwicklungsphasen von Städteverbänden	33
Abbildung 4:	Räumliche Lage der Fallbeispiele	34
Abbildung 5:	Räumliche Lage Bautzen / Görlitz / Hoyerswerda	35
Abbildung 6:	Räumliche Lage Bad Liebenwerda / Elsterwerda	36
Abbildung 7:	Räumliche Lage Genthin / Jerichow / Parey	37
Abbildung 8:	Räumliche Lage Gransee/ Zehdenick	38
Abbildung 9:	Räumliche Lage Hermsdorfer Kreuz	40
Abbildung 10:	Lage des Städteverbunds Saalebogen im Raum	41
Abbildung 11:	Lage Städteverbund Sachsenkreuz	44
Abbildung 12:	Lage des Städteverbundes Sachsenring	46
Abbildung 13:	Räumliche Lage Städtenetz Altmark	48
Abbildung 14:	Räumliche Lage Stralsund / Greifswald	49
Abbildung 15:	Ergebnis der vergleichenden SWOT-Analyse	53

Tabellen

Tabelle 1:	Kooperationsstruktur in den Bundesländern	23
Tabelle 2:	Überblick über landesplanerischen Festlegungen mit Bezug zu Kooperationen im ZOS	25
Tabelle 3:	Daseinsvorsorge in den Landesraumordnungsplänen	25
Tabelle 4:	Materielle Voraussetzungen für einen Städteverbund	27
Tabelle 5:	Merkmale ausgewählter Städteverbände I	30
Tabelle 6:	Merkmale ausgewählter Städteverbände II	31
Tabelle 7:	Merkmale sonstiger Kooperationsformen I	32
Tabelle 8:	Einordnung der Fallbeispiele	33
Tabelle 9:	Übersicht über wesentliche Merkmale der Fallbeispiele I	51
Tabelle 10:	Übersicht über wesentliche Merkmale der Fallbeispiele II	52
Tabelle 11:	Katalog zentralörtlicher Einrichtungen	59
Tabelle 12:	Ausgewählte Kriterien und Indikatoren zur Evaluation von Städteverbänden	63
Tabelle 13:	Phasenmodell der Evaluation bei Städteverbänden	66